DATENBLATT · TECHNISCHES MERKBLATT

FM Epoxi Betonrep Elasto

Rest-elastischer 2-K-Reparaturmörtel für Dehnungsfugen · **10 kg**

Zum Produkt ansehen →

PRODUKT SCANNEN

- ✓ Rest-elastisch – nimmt begrenzte Bewegungen der Bodenplatten auf
- ✓ Schwerlast- & gabelstaplertauglich
- ✓ Für Beton, Estrich & Asphalt – innen & außen
- ✓ Speziell für ausgefahrene Dehnungsfugen (ca. 3–5 cm aufgeweitet)
- ✓ Hohe Chemieresistenz: Öle, Fette, Säuren, Laugen, Reifen-Weichmacher

Produkt & Einsatzbereich

FM Epoxi Betonrep Elasto ist ein rest-elastischer 2-K-Epoxid-Reparaturmörtel für den belastbaren Verschluss verschlissener und ausgefahrener Dehnungsfugen. Das Material bleibt beweglich und nimmt begrenzte Bewegungen der Bodenplatten auf – so wird die Fuge wirtschaftlich repariert, ohne sie komplett sanieren zu müssen.

Die richtige Wahl, wenn die Flanken einer Dehnungsfuge ausgebrochen oder verschlissen sind und sich die Fuge auf etwa 3–5 cm aufgeweitet hat. Einsatz in Industrieböden und Garagen aus Beton, Estrich und Asphalt – innen wie außen. Typische Ursache: hohe, punktuelle Radlasten von Staplern und Radladern.

Technische Kennwerte

Kennwert	Wert
Basis	Rest-elastischer 2-K-Epoxid-Reparaturmörtel (Sand-Harz-Gemisch + Härter)
Farbton	Hellgrau/grau (ca. RAL 7032); weitere RAL-Töne auf Anfrage ab 2 Gebinden
Schichtdicke	5 mm bis max. 5 cm je Schicht, auf 0 mm auslaufend (0–50 mm)
Mindesttemperatur	Umgebung & Untergrund +10 °C (darunter stoppt die Aushärtung)
Verarbeitungszeit	Einmal angemischt sofort verbrauchen; portionsweise max. 2,5 kg
Überstreichbar	ca. 12–18 h
Belastbar	ca. 20 h (bei ca. 20 °C); volle mechanische Belastbarkeit 24–36 h je nach Temperatur
Verbrauch	10 kg ≈ 6 l Volumen (ca. 6.000 cm^3)
Gebinde	10 kg (Sand-Harz-Gemisch, Härterflasche, Messbecher)
Benötigtes Werkzeug	Drahtbürste, Mixer/Bohrmaschine mit Rühraufsatz, Kelle, Glättkelle, Handschuhe, Terpentinersatz

WICHTIG – KEIN ERSATZ FÜR DIE KONSTRUKTIVE FUGENSANIERUNG

Bei sehr starken Bewegungen – mechanisch durch Verkehr oder thermisch durch den Wechsel von Sommer und Winter – kann das Material entlang der ursprünglichen Fuge reißen. Dann ist eine vollwertige Dehnungsfugensanierung erforderlich; dafür den FM 2K Elasto Rissfüller Dehnungsfugen (2-l-Gebinde) einsetzen.

Handschuhe tragen, während der Aushärtung nicht beregnen. Sicherheitsdatenblatt (SDB) beachten.

Mischverhältnis (10-kg-Eimer)

Sand-Harz-Gemisch zuerst gründlich durchmischen, dann die abgemessene Menge Härter zugeben. Portionsweise maximal 2,5 kg ansetzen – nicht alles anmischen und später portionieren. Einmal angemischte Masse vollständig verbrauchen.

Ansatz (10-kg-Eimer)	Sand-Harz-Gemisch	Härter
Ganz	9,220 kg	ca. 710 ml
Hälfte	4,61 kg	355 ml
Viertel	2,305 kg	177,5 ml

Verarbeitung in 5 Schritten

Der Untergrund entscheidet über das Ergebnis – daher die Fuge vor dem Füllen sorgfältig vorbereiten.

1 Fuge reinigen & vorbereiten

Zu reparierende Stelle reinigen. Dreck, Staub und feste Stoffe sowie losen oder morschen Beton mit der Drahtbürste entfernen.

Stelle großflächig mindestens 5 mm tief, sauber, trocken und öl-/fettfrei. Bei Garagenböden das Salz aus dem Beton auswaschen.

2 Material anmischen

Sand-Harz-Gemisch gut durchmischen, bis das Harz gleichmäßig verteilt ist und keine Klumpen mehr enthalten sind. Härterflasche gut schütteln, abgemessene Menge zugeben und alles vorsichtig durchmischen.

Die Masse muss gleichmäßig gefärbt sein – KEINE Marmorierung. Handschuhe tragen.

3 Dehnungsfuge füllen

Angemischte Masse mit der Kelle in die Dehnungsfuge einbringen, verteilen und fest verdichten.

4 Oberfläche glätten

Mit der Glättkelle bündig abziehen. Für eine perfekte Oberfläche einen Lappen mit Terpentinersatz (KEINE Verdünnung) tränken und über Kelle/Glätter streichen.

5 Aushärten lassen

Überstreichbar nach ca. 12–18 h, belastbar ab ca. 20 h (volle mechanische Belastbarkeit 24–36 h je nach Temperatur). Während der Aushärtung nicht beregnen.

TIPP – MATERIALBEDARF PLANEN

Bedarf = Länge × mittlere Breite × Tiefe der Fuge; 10 kg ≈ 6.000 cm^3. Beispiel: eine V-förmig ausgefahrene Fuge von 10 m Länge, ca. 4 cm Breite und 4 cm Tiefe ≈ 8.000 cm^3 → ca. 13,3 kg. Wegen unregelmäßiger Fugenflanken mit Reserve kalkulieren – oder den Produktberater auf framary.de nutzen.

Alle Infos, Farbton & Bestellung: Zum Produkt auf framary.de →

Framary

Framary GmbH
Ahornweg 6 · 56579 Bonefeld

Telefon: **06244 326 99 80**
Fax: 06244 326 99 99
E-Mail: **info@framary.de** · **www.framary.de**